Regionalliga +++ TEAM OGC +++ Damen +++ Regionalliga +++ TEAM OGC +++ Herren +++

Heimspiel … ein Fest in Pink!

Heimkomplex? Welcher Heimkomplex? Am Sonntag wehte ein Hauch von Augusta durch den Wellinger Berg, so herausgeputzt präsentierte sich unser OGC. Alles war vorbereitet für ein Highlight der Saison, dem gemeinsamen Heimspiel unserer Regionalligateams. Ein großes Dankeschön an die vielen helfenden Hände, unseren Startern Michael Diesner und Friedrich Meinker, der Spielleitung sowie dem wie immer super funktionierenden Sekretariat. Besonderen Anklang fanden die Kaffee- und Kuchenspenden an „Tee10“ und im Innenhof. Viele Spieler*innen waren sehr dankbar für diesen zusätzlichen Energieschub.

Für unsere Herren ging es an diesem Spieltag um nichts weniger als die Wahrung der Chance auf den Verbleib in der Liga. Unsere Damen konnten dank ihrer guten Platzierung etwas gelassener dem Tag entgegensehen. Mit einer guten Performance könnte Platz zwei in der Tabelle gefestigt werden, um so entspannter in die beiden letzten Spieltage zu gehen. Am frühen Abend war dann klar: Der OGC war nicht nur ein hervorragender Gastgeber, präsentierte seinen Heimplatz dank unseres tollen Greenkeeping-Teams in einem herausragenden Zustand, sondern war auch sportlich voll da.

Topleistungen bei Kälte und Sonnenschein … erfolgreicher Heimspieltag im OGC

Der Heimsieg unserer Herren (sechs Schlägen Vorsprung auf den GC Gütersloh) war gleichbedeutend mit dem Sprung auf Platz 3 in der Tabelle. Nur einen Punkt trennt unser Team von Platz zwei. Die zwei Punkte Vorsprung vor dem Verfolgerteam aus Dortmund ist in dieser engen Liga aber schon ein kleines Polster. Das gibt Hoffnung für den Endspurt.

Unsere Damen zeigten wieder einmal eine geschlossene Mannschaftsleistung und sicherten sich mit ihrem besten Jahresergebnis von 56 über Par zum dritten Mal in Folge den zweiten Tabellenplatz. Schon beim nächsten Spieltag in Syke kann der „Klassenerhalt“ gesichert werden. Ein toller Erfolg!

Spielbericht

Auf der Suche nach den Geschichten des Spieltags musste ich nicht lange suchen. Bei diesem spannenden Spieltag jagte ein Highlight das nächste.

Die Einzel – die OGC-Legenden liefern!

Beginnen möchte ich diesmal mit Maya, Sebastian und Lukas. Auch wenn unseren drei Topspielern in ihren Karrieren schon viel Lob und Ehre zuteilwurde, ist es bei weitem nicht selbstverständlich, dass sie immer wieder aufs Neue mit ihren Leistungen die Teams tragen. Vielleicht hilft dabei der regelmäßige Besuch des OGCs, der Range und der Kurzspielanlage als Erfolgsrezept, unabhängig vom Wetter … auch mal spät nach Feierabend.

Erleichterung nach dem erfolgreichen Heimspiel – Lukas und „Nachwuchshoffnung“ Iker

immer fokussiert … Basti

Lukas und Sebastian spielten mit ihren 71er Runden die Topergebnisse bei den Herren und legten so den Grundstein, dass mit nur insgesamt 38 Schlägen der OGC nach den Einzeln den Abstand zu Gütersloh (30 Schläge) im Rahmen halten konnte. Team OGC war somit in Schlagdistanz. Die elf Schlägen Vorsprung zum Dritten Dortmund waren hingegen ein kleiner, aber schon leicht komfortabler Vorsprung. Insgesamt funktionierte das Team in der Breite, wobei Ludger mit seiner tollen 76 ein weiteres Highlight setzte. Schade war nur das Doppelbogey auf der 18. Da war vermutlich noch mehr drin und das wurmt Ludger bestimmt am meisten. Am Ende eine klasse Leistung und der Titel „Best oft he Rest“.

Alles im Blick … „Bienchen“

Es muss wohl schon etwas Außergewöhnliches passieren, dass Maya nicht beim Jugend- oder Damentraining dabei ist. Vorbildlich geht unsere „sportliche Frontfrau“ immer voran und zieht dabei ihr Team mit. Und das nicht ohne Erfolg: Maya spielte auf dem wieder sehr anspruchsvollen OGC-Platz mit seinen pfeilschnellen Grüns, dem „giftigen“ Rough und den anspruchsvollen Fahnenpositionen eine tolle Runde und kam mit einer 73 ins Clubhaus. Schade waren die unnötigen Bogeys an der 16 und 17 (Bahnen 7 und 8), die Maya die verdiente „Unter-Par-Runde“ verhagelten.

Durchgestartet sind diesmal auch Isabelle und Wencke. Noch etwas verschnupft vom Debut in Bremen setzte Isabelle diesmal ein Ausrufezeichen. Dabei sah es nach den „ersten Neun“ und der 43 zur Halbzeit gar nicht danach aus. Fünf Pars in Folge und ein Birdie an der schwierigen Bahn 6 (Isabelles 15. Loch) zeigten Isabelles Kampfeswille. 1 über auf den „Back-Nine“ und die „80“ durfte unterschrieben werden. Chapeau!

Ebenfalls mit einer konstant tollen Leistung war Wencke unterwegs. Mit insgesamt 79 Schlägen konnte sie das zweitbeste Teamergebnis (39 + 40) notieren. Nur das Doppelbogey an der vermeintlich leichteren Bahn 15 war ein kleiner Schönheitsfehler. Viel vorgenommen hatte sich auch Lotti. Nach ihren beiden starken Runden in Bremen und Oldenburg war sie hoch motiviert und so sollte im OGC das nächste Topergebnis her. Das sollte aber nicht sein. Lotti blieb mit der 86 unter ihren Möglichkeiten, lieferte aber wie Darleen (84) und Mechthild (88) einen soliden Score ab. Insgesamt ein gutes Teamergebnis.

DGL News – Team OGC

Die Vierer – souverän „nach Hause“ gespielt und „Spannung PUR“

Teamgeist … OGC

Ladies first! Mit einem komfortablen Vorsprung von 18 Schlägen gingen unsere Damenvierer (diesmal von Tee1) an den Start. Maya & Lotta, „Wenckeleen“ und Isabelle mit Christine sollten es für den OGC richten. Schnell war auch diesmal wieder klar: Vorne spielte der GC zur Vahr aus Bremen erneut in seiner eigenen Liga, nach hinten brannte nichts mehr an. Spannender verlief aber der interne Wettstreit um den besten OGV-Vierer des Tages.

Nach tollem Start (Par nach 4) ließen Isabelle und Christine leider abreißen und notierten am Ende die 87. Darleen und Wencke hingegen waren vom Erfolg in Oldenburg wieder hoch motiviert. 38 Schläge, und somit zwei Schläge vor Maya und Lotta nach den ersten Neun, ließen aufhorchen. Die „40“ war nicht das, was sich Maya und Lotta auf ihrem Heimplatz vorgenommen hatte … Aufholjagd war angesagt! Doppelbogey auf der Bahn 11 und ein Tripple auf der 12 waren dann die eiskalte Dusche. Da halfen auch die fünf Pars in Folge nicht mehr. Irgendwie sollte es nicht sein und am Ende stand die „82“ auf der Karte . Da tat ein wenig gegenseitiger Halt gut. Auch so funktioniert „Team“.

Wieder der Topvierer … „Wenckeleen“

Anders bei „Wenckeleen“: Wencke puttete vor der Terrasse und dem gesamten Team zur „77“ und somit zum „geteilten“ Topergebnis aller Damenvierer. Ausgelippt, leider! … die „78“ stand auf der Karte. Glückwunsch aber an Darleen und Wencke zu dieser, wieder einmal“, tollen Viererleistung und zum Sieg im teaminternen Match. Der verdiente Lohn war der Empfang des Teams auf dem Grün mit gebührend Lob und Anerkennung.

Wer aber Maya und Lotta kennt weiß, dass beide nun sicherlich „angepiekst“ sind und auf Wiedergutmachung drängen. Da ist der Platz in Syke, wo unser Team in der Vorsaison souverän den Tagessieg einfahren konnte, sicherlich nicht der schlechteste Ort. Konkurrenz stachelt an und das ist gut so!

Mit insgesamt 58 Schlägen konnte unser Team den Vorsprung auf Oldenburger GC am Ende sogar leicht ausbauen und sicherte sich erwartungsgemäß Platz 2. Gut zu wissen, dass sogar noch mehr drin war. Die Leistungssteigerung unseres Teams zeigt sich auch an dem (relativ) kleinen Rückstand auf Platz 1, dem Team aus Bremen. 24 Schläge sind vor dem Hintergrund der bei weitem besseren Handicaps der Bremerinnen ein absoluter Achtungserfolg. Darauf kann Kapitänin Imke mit dem gesamten Team zurecht stolz sein.

Die Tabelle nach Spieltag 3 - Damen:

RL Nord 2	**Punkte**	**Schläge**	
1. Golfclub zur Vahr, Bremen	15	127	Aufstieg
2. **Team OGC**	12	239	Klassenerhalt
3. Oldenburgischer Golfclub e. V.	8	311	Klassenerhalt
4. Golfclub Teutoburger Wald e. V.	7	331	Abstieg
5. Golfclub Syke e. V.	3	427	Abstieg

Der nächste DGL-Spieltag ist am 22. Juni im GC Syke. Mit einem weiteren zweiten Platz kann das Team den Klassenverbleib in der Regionalliga frühzeitig absichern. Los geht´s!

Und nun zu unseren Herren: Was war das für ein spannendes Finale, aber der Reihe nach. Coach Wolfgang und Lukas schickten folgende Teams ins Rennen. Lukas startete mit Erik, Basti spielte mit Iker, Tom mit Laurenz sowie Rübi mit Ludger.

geteilter zweitbester Tagesvierer: Iker & Basti

Nach leicht stotterndem Start kamen unsere Vierer richtig ins Rollen. Die ersten Neun gehörten dem OGC. Lukas und Erik übernahmen Verantwortung und lagen nach einem Zwischenspurt bereits bei „-2“ nach sieben gespielten Löchern. Ein toller Start! Laurenz und Tom ließen die zwei Bogeys zu Beginn mit drei Birdies in Folge vergessen und lagen „-1 nach sechs“. Basti und Iker ließen sich ebenfalls nicht lumpen und lieferten nach dem Birdie an der Sieben (Bahn 16) ebenfalls ein Ergebnis unter Par (-1).

Kassensturz nach neun gespielten Löchern:

OGC	+2	insgesamt 40 Schläge
GC Gütersloh	+8	insgesamt 40 Schläge
Dortmund	+5	insgesamt 54 Schläge

Damit lag unser Team gleichauf mit den Güterslohern und bereits 14 Schläge vor Dortmund. Spannung pur!

Loch 16 (Bahn 7)
Vorfreude auf den Tagessieg

Können die Jungs dieses Niveau halten? Das war die alles entscheidende Frage, der Tagessieg schien greifbar nah. Als erstes brachte Erik und Lukas die „74“ nach Hause. Scorekarte abgeben und ab auf den Platz, Bruder und Team unterstützen. Direkt hinter Tom und Laurenz spielend konnten Basti und Iker immer in Kontakt mit den Teamkollegen treten und deren Spielgeschehen hautnah verfolgen. Die Ampeln standen auf Grün.

Die Jungs konnten das Niveau halten. Nach dem Birdie an der 11 und einem ärgerlichen Bogey an der 15 (Bahn 6) lagen Tom und Laurenz ebenso wie Iker und Basti nach 15 Löchern „Even Par“. Dann die 16 (Bahn 7): Bastis Drive landete „auf den Hügel“, direkt vor den Zuschauern. Positiver Nebeneffekt … der direkte Blick auf das Grün. Tom puttet zum Birdie. Jubel, „- 1“ und weiter zum vorletzten Abschlag. Auch diesen konnten die Zuschauer und unsere Spieler verfolgen. Grün getroffen, Birdiechance!

Milan, Tom, Jost und Lukas – Freude pur

Mittlerweile konnten unsere Jungs einen kleinen, aber feinen Vorsprung auf Gütersloh herausspielen. Leider notierten Iker und Basti ein unnötiges Bogey an ihrer 16, konnten es Laurenz und Tom also mit einem Birdie nicht gleichmachen. Beide Vierer spielten dann die 17 (Loch 8) in Par und konnten nun an der 18 den Tagessieg absichern. Es passt nicht ganz in die Erfolgsgeschichte der OGC-Vierer, dass Tom und Laurenz mit einem Doppelbogey, Iker und Basti mit einem Bogey ihre Partie beendeten. Mit aber insgesamt +5 waren die OGC-Vierer das Maß der Dinge. Glückwunsch zu dieser tollen Leistung und zum Tagessieg. Laurenz & Tom spielten zudem den besten Tages-Vierer.

Eine schöne Randnotiz für den Autor: Im Dortmunder Team spielte ein alter Freund, mit dem ich vor über 40 Jahren gemeinsam zu Schule ging. Ein schönes Wiedersehen!

Die Tabelle nach Spieltag 3 - Herren:

RL West 1	Punkte	Schläge	
1. Golfclub Gütersloh	13	116	Aufstieg
2. GC Mülheim a. d. Ruhr	11	146	Klassenerhalt
3. **Team OGC**	10	179	Klassenerhalt
4. GC Royal St. Barbara	8	200	Abstieg
5. GC Bergisch Land	3	279	Abstieg

Unsere Herren reisen nun ins „Bergische Land“. Eine weitere gute Platzierung, vor allem vor dem Team aus Dortmund, sichert so gut wie sicher den Verbleib in der Liga. Aber wer weiß, vielleicht gibt ja der Heimsieg nochmal den nötigen Rückenwind und am letzten Spieltag kann sogar noch der ganz große Coup gelingen. Wir drücken die Daumen!

Einfach mal Danke sagen …

Ein großes Dankeschön an alle Zuschauerinnen und Zuschauer, den Betreuer*innen und Caddies und allen, die irgendwie am Gelingen des tollen Spieltags beigetragen haben und unsere Spieler*innen an diesem Spieltag unterstützt haben.

Wenn man als Spieler zwischen neun und zehn Stunden auf dem Platz ackert tut jeder Support einfach gut! Bitte macht Werbung für unsere Teams und seid hoffentlich beim nächsten Spieltag dabei.

Ein großes Dankeschön auch an unseren Club und an unseren Coach Wolfgang, der mit großer Leidenschaft die Teams unterstützt und die Spieler*innen immer ein Stück besser machen möchte.

Eure DGL-Teams

Imke, Maya, Lotta, Darleen, Wencke,
Marie Louise, Mechthild, Christine, Lilly, Isabelle, Franzi, und Theresa

Lukas, Sebastian, Iker, Rübi, Julian Brüwer und Julian Markus, Jost,
Melvin, Philipp, Connor, Tom, Erik, Alexander, Fred, Ludger, Laurenz, Jan und Maximilian

DGL News – Team OGC

Hier noch weitere Bilder des Tages …

Einen herzlichen Dank allen …

Wencke

Isabelle

Darleen

unseren Unterstützern

Maya

Christine

Imke

Theresa

… und unserem tollen Club!

Marie Louise

Mechthild

Lotta

Wer möchte noch in unser Unterstützerteam? Wir würden uns freuen!

Einfach melden bei Imke Frye – Kapitänin DGL-Damenteam